

Der NordDeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

DIE FELDBOGENSAISON IST ERÖFFNET!

NWDSB

LM Feldbogen: Medaillen und gute Platzierungen

BERICHT SEITE 41

INHALT

NSSV	Seite 5-33
NWDSB	Seite 34-46
NDSB	Seite 47-62
HH	Seite 63-65

ELBE-WESER-MÜNDUNG

SK Zeven erfolgreichster Verband bei Bogen-Bezirksmeisterschaften

Böige Winde und Regenschauer machten die Bezirksmeisterschaften in der WA-Runde auf dem Sportgelände des TV Spaden nicht gerade zu einer idealen Veranstaltung für Bogenwettkämpfe. Doch der Ausrichter TV Spaden, sorgte für einen reibungslosen Ablauf und irgendwie musste geschossen werden. Wenn die Sonne es wagte, sich zu zeigen, wurde auch die eine oder andere Zehn getroffen, doch die ganz großen Ergebnisse blieben aus.

So waren es dann auch überwiegend die Favoriten, die sich durchsetzten. Hierzu gehörte auch Manuel Augner (SSV Tarmstedt) der es in der Herrenklasse Recurve mit Thomas Kaufmann als ärgsten Konkurrenten zu tun hatte. Augner setzte sich mit 562 Ringen an die Spitze, Silber ging mit 523 Ringe an den Zevener, der noch seinen Vereinskameraden Axel von Bursy hinter sich ließ (474). Julian Vogeler (TuS Zeven) wurde Vierter. In dieser Form sicherte sich das Zevener Recurve-Team jedoch Mannschafts-Gold. Spannend ging es auch zu in der Herrenklasse Compound. Jens Thieme (Zeven) brauchte hier nur eine durchschnittliche Leistung zu zeigen, um Marvin Greif (SG Bremervörde) auf Distanz zu halten, Thieme siegte mit 642 Ringen, Greif blieb mit 624 Silber. In der Masterklasse Recurve dominierten wieder die Tarmstedter, Einzel- und Mannschaftstitel gingen an das Team um Norbert Modero, der mit 582 Ringen im Einzelwettkampf siegte. Zweiter wurde Fredi Latzke



Die Bogensportler des TuS Zeven um ihren Abteilungsleiter Axel von Bursy (l.) gehören mit fünfmal Gold zu den Erfolgreichsten der Bezirksmeisterschaft



Die Mannschaft des SSV Tarmstedt um Abteilungsleiterin Mascha Heins (r.) sorgte für ordentlich Gold: neunmal stand das Team ganz oben auf dem Treppchen



Carsten Böneker von Rot-Weiss Cuxhaven hatte in der Seniorenklasse (Recurve) wieder die Nase vorn und ließ Diether Wolff vom TuS Zeven keine Chance



Marvin Greif von der SG Bremervörde erzielte Silber in der Herrenklasse Compound, wieder einmal musste er Jens Thieme vom TuS Zeven den Vortritt lassen

(577), Manfred Kossens (562) Dritter vor seinem Vereinskameraden Rainer Gerds (535).

Tarmstedter Duo Heins dominiert bei den Recurve-Damen

Bei den Senioren Recurve war es Carsten Böneker (Rot-Weiss Cuxhaven), der sich mit 582 Ringen den Titel holte, Diether Wolff (Zeven, 547), Siegfried Heise (Tarmstedt, 473) und Uwe Janke (Rot-Weiss-Cux, 404) folgten. Bei den Recurve-Damen dominierte erneut das Duo aus dem Hause Heins, Mascha in der Damenklasse (579) und Elke in der Damen-Masterklasse (569), die ihrer Mannschaftskameradin vom SSV Tarmstedt, Bettina Heise (377) keine Chance ließ. Platz zwei in der Damenklasse belegte Simone Herd (489), der dritte Platz

(468) ging an Dorothee Peters. So standen die Tarmstedter dann in der Mannschaftswertung der Damenklasse auf Platz eins. Willow Große (SC Schwarz Weiß Cuxhaven, 545) siegte in der Schülerklasse B vor Nele Dirks (Tarmstedt, 295); Felix Kamin (Zeven, 456) gewann bei den Schülern A Recurve. Yannick Kamin (TuS Zeven, 527) wurde neuer Bezirksmeister in der Jugendklasse Recurve, der zweite Platz ging mit 469 Ringen an Mattis Lührsen (Schwarz Weiß Cuxhaven), Dritter wurde Julian Schmutz (SV Lüdingworth, 299).

„Dauerbrenner“ Janieke Jager holt Gold für Bremervörde

Bei den Recurve-Juniorinnen wurde Lisa Pope (Tarmstedt, 369) neue Bezirksmeisterin vor Antonia Viohl (239). Die beiden

Tarmstedter Lorenz Warnken (Junioren-Compound, 508) und Ralf Holsten (Master-Blankbogen, 513), sicherten sich ebenfalls Gold. In der Seniorenklasse Compound holte sich Karsten Kerkhoff (Zeven, 552) den Titel, in der Masterklasse waren es die Bremervörder Karl-Heinz Schäffer und Lothar Greif, die den Titel unter sich ausmachten. Schäffer siegte mit 604 Ringen, Greif wurde mit 490 Zweiter. Gold ging auch in der Masterklasse weiblich Blankbogen an die SG Bremervörde, „Dauerbrenner“ Janieke Jager sorgte mit 418 Ringen dafür. Bei den Blankbogen-Damen holte Neuling Ma Harbor Morgenstern (BuS Land-Hadeln) mit 237 Ringen ihren ersten Titel im Bezirk Elbe-Weser. Ähnliches galt auch für die Herrenklasse Blankbogen: Benjamin Morgenstern wurde mit 417 Ringen neuer Bezirksmeister, den zweiten Platz belegte Günter Conrad (412, beide BuS Land-Hadeln).

Text: Achim Dubbels (Pressesprecher), Fotos: Dubbels/Petra Latzke

LM Feldbogen: Medaillen und gute Platzierungen

Die Bogensportler aus dem Bereich Elbe-Weser-Mündung können mit ihren Leistungen bei den Landesmeisterschaften der Feldbogen-Schützen in Berge (Landkreis Osnabrück) durchaus zufrieden sein. Besonders die Teilnehmer aus dem SK Zeven waren auf dem mittelschweren Geläuf buchstäblich „gut in Schuss“.

Nach der Bewältigung des Parcours mit 24 Scheiben, 12 auf bekannte und 12 auf unbekannte Entfernung, standen nach 72 Pfeilen die Sieger fest. Lorenz Warnken (SSV Tarmstedt) sicherte sich in der Junioren-Klasse Compound mit 254 Ringen Bronze. Erfolgreich war auch wieder sein Vereinskamerad Ralf Holsten. Er hatte in der Blankbogen Master-Klasse starke Konkurrenz, 241 Ringe reichten aber auch hier zu Bronze. Mit 224 Ringen und Platz acht musste sich Bernd Klein (GSV Brillit) zufrieden geben, doch

gegenüber der vergangenen Bezirksmeisterschaften konnte er sich um 11 Ringe steigern. Nicht ganz fürs Treppchen reichte das Ergebnis von Jens Thieme (TuS Zeven) in der Herrenklasse Compound, 370 Ringe bedeuteten Rang fünf. Hier hatte sein „ewiger“ Konkurrent Marvin Greif (SG Bremevörde) das bessere Ende für sich und wurde mit 385 Ringen Dritter. In der Master-Klasse Compound waren gleich drei Bogensportler aus dem Bereich Elbe-Weser am Start, Karl-Heinz Schäffer und Dirk Behrens (SG Bremervörde),

sowie Karsten Kerkhoff (TuS Zeven). Im internen Vergleich hatte Karl-Heinz Schäffer mit 357 Ringen und Platz vier die Nase vorn, ganze vier Ringe fehlten zu Bronze. Ein guten Wettkampf lieferte auch Karsten Kerkhoff ab, mit 324 Ringen belegte er Platz sieben. Ach er konnte sein Ergebnis von den Bezirksmeisterschaften toppen: + 50! Auf dem 11. Platz landete Dirk Behrens (274). Weitere Infos auch unter www.tuszeven-bogensport.de

Text und Fotos: Achim Dubbels (Pressesprecher)



Lorenz Warnken vom SSV Tarmstedt schoss sich mit 254 Ringen auf den Bronzeplatz



Jens Thieme vom TuS Zeven kam in der starken Compoundbogenklasse mit 370 Ringen auf Rang fünf